Angstblog

Einleitung

http://angst-projekt.blogspot.com/

Im Rahmen des Langzeitprojekts „Angst“ ergab sich die Fragestellung, wie das Thema „Angst“ in der Kunst (Musik, Literatur, Bildende Kunst) umgesetzt wird und wie Menschen darauf reagieren.

Was ist Angst?

Schlimme Erinnerungen, Erfahrungen oder Erwartungen, die sich meist nur im Kopf abspielen bevor etwas passiert und Einfluss auf unser menschliches Handeln haben. Angst kann auch auf den Körper übertragen werden z.B. Panikattacken oder Zittern. Der Körper versucht im Falle einer Gefahr bereit zu sein, Ursachen für Angst können sowohl Gegenstände/Personen/Lebewesen als auch Situ©ationen sein. Die Folgen sind meistens nicht so fatal wie die Angst uns glauben lässt.

Die Angst im Dunkeln

Der Mensch hat sich im Laufe der Entwicklung an das Sehen gewöhnt und gelernt, sich darauf zu verlassen. Bei Dunkelheit verfällt er deshalb des Öfteren in Panik, da die Dunkelheit das Gefühl vermittelt, die Kontrolle zu verlieren bzw. weiß er nicht, was in seiner Umgebung passiert, er wird unsicher. In einer dunklen Umgebung kann er nicht schnell reagieren um beispielsweise zu flüchten. Das ist eine Art Schutzmechanismus, die noch aus den Zeiten der Jäger und Sammler herrührt, die darum fürchten mussten im Dunklen von wilden Tieren angefallen zu werden. Dunkelheit wird deshalb oft als Stilistisches Mittel in der Kunst verwendet z.B. um ein Angstgefühl zu erzeugen/zu verstärken.

Umsetzung der Angst

Angst in der Kunst

Künstler verwenden oftmals bedrohliche Situationen und Konflikte für ihre Kunstwerke. Als Motiv werden oft eigene Erfahrungen und Ängste oder beobachtete Leid- und Angstsituationen verwendet. Viele Künstler malen solche Gemälde um eigene Ängste und Probleme zu verarbeiten und mit anderen Menschen zu teilen. Sie beziehen durch ihre Kunstwerke Stellung zu den Themen.

Ein bekanntes Beispiel dafür ist „Der Schrei“ von Edvard Munch, der in seinem Bild bewusst eine düstere und bedrohliche Atmosphäre erzeugt. Hier wird auch auf die Stimmungserzeugung mithilfe von dunklen Elementen zurückgegriffen. Die Person im Vordergrund wirkt hilflos und verängstigt, im Hintergrund sehen wir 2 männliche Gestalten die sehr distanziert dargestellt werden und doch geht von ihnen eine Bedrohung aus.

Beispiel

http://wienerlloyd.net/wp-images/der_schrei.jpg

Angst in der Literatur

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/57/Franz_Kafka_In_der_Strafkolonie_1919.jpg

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/a/aa/Kafka_Strafkolonie_%281919%29.jpg

Literatur, die Angst beschreibt

Franz Kafka: In der Strafkolonie

Kafka beschreibt in seiner Geschichte Exekutionsmaßnahmen in einer Strafkolonie eines mächtigen Landes, in der Verurteilte mit brutalen Foltermethoden bis zum Tod gequält werden. Die Gefangenen haben keine Möglichkeiten sich zu verteidigen. Erst ein hoch angesehener Forscher schafft es, die Methoden aus der Welt zu räumen.

Kafka beschreibt hierbei die Ängste und den Schmerz der Verurteilten die nach der langen Prozedur der Verurteilung schließlich sterben. Durch die genaue Beschreibung der Foltermethoden gibt Kafka dem Leser die Möglichkeit, sich in die Gefolterten hineinzuversetzen. Der Leser bekommt eine genaue Vorstellung der Folter sodass der Leser selbst von der Angst ergriffen wird, selber diese Schmerzen zu erleiden. Ein Beispiel dafür ist eine Vorlesung von Kafka im November 1916, bei der mehrere Zuhörer aufgrund der vorgetragenen Grausamkeiten in Ohnmacht fielen.

Literatur, die Angst verursacht

Susanne Koster: Flammenkuss

Handlung

Erst weiß Marika nicht, woher der geheimnisvolle Fremde plötzlich gekommen ist. Doch dann ist Martin auf einmal immer da, wo sie ist. Er holt die 16-Jährige von der Schule ab, steht morgens vor ihrem Haus. Marika ist fasziniert von dem Jungen. Bis sie eines Tages in sein Turmzimmer geht, dessen Betreten ihr streng verboten ist. Und dort stößt sie auf ein schreckliches Geheimnis. Und dieses Geheimnis ist, dass Martin psychisch Krank ist. Wenn Menschen, seiner Meinung nach, einen Fehler gemacht haben oder etwas „Schmutziges“, dann will er sie reinigen. Das geschieht dadurch, dass er sie verbrennt, egal wie sehr er sie liebt. Und so hat er es auch mit Marika vor, als sie unerlaubterweise sein Turmzimmer betritt. Sie wird jedoch am Ende gerettet.

Angst in der Musik

Folgende Stilmittel werden in der Filmmusik benutzt um Stimmung zu erzeugen:

- Tieffrequente, langgezogene Töne
- Hohe und schrille Melodien
- Staccato(abgehackt)
- Steigerung der Lautstärke, des Tempos etc.

⇒ Bedrohung

Körperliche Reaktionen

Angst hat verschiedene Symptome. Am Häufigsten äußert sich das Gefühl in einer inneren Anspannung. Man verliert die Fähigkeit objektiv zu beurteilen. Diese Symptome sind nicht krankheitsbedingt sondern, dienen dazu in einer Extremsituation das Überleben zu sichern bzw. den Körper auf diese Situation vorzubereiten und beispielsweise fluchtbereit zu sein. Panikattacken selber werden durch einen zu hohen Adrenalinspiegel verursacht.

Weitere Einflüsse der Angst auf den Körper:

- Eingeschränkte Blasen, Darm und Magentätigkeit
- Schwindelgefühle sowie Zittern und Schwitzen
- Seh- und Hörnerven werden empfindlicher
- Flache und schnelle Atmung
- Muskelanspannungen, die bis zu Verkrampfung gehen
- Puls und Blutdruck sind stark erhöht

Diese Reaktionen können unabhängig voneinander auftreten.

Fazit

Generell kann man sagen, dass sowohl in der Kunst als auch in der Literatur die Angst vorallem bearbeitet wird, um gerade mit diesen Ängsten besser zurechtzukommen. „Angst“ ist ein Thema, das fast alle Menschen anspricht, da wir alle früher oder später damit konfrontiert werden. Gerade deswegen wird die Angst in der Kunst und Literatur oft aufgegriffen.

Quellen

Kunstforum - Artring.net, Beitrag #5

Medizininfo.de - Angstsymptome

Mentalpsychologie-netz.de - Angstsymptome

Wikipedia-Angst

Franz Kafka: Sämtliche Erzählungen - In Der Strafkolonie, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt am Main, 1969

Susanne Koster: Flammenkuss, Arena Verlag GmbH Würzburg, 1. Auflage (1. Februar 2008),

Bildquellen

Bild: Einsetzende Dunkelheit

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/a/aa/Kafka_Strafkolonie_%281919%29.jpg

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/57/Franz_Kafka_In_der_Strafkolonie_1919.jpg